

Inhalt des Asylmagazins 12/2018

Nachrichten	393
Arbeitshilfen und Stellungnahmen	395
Themenschwerpunkt: Nach dem Asylverfahren	397
Johanna Mantel: Zur Rechtsstellung von Personen nach Schutzzuerkennung	397
Canan Mungan, Sebastian Muy und Daniel Weber: Der Familiennachzug zu subsidiär Schutzberechtigten	406
Melina Lehrian: Zwei Jahre Wohnsitzregelung nach § 12a AufenthG	416
Wiebke Wildvang: Die Situation nach abgelehntem Asylantrag	424
Ländermaterialien	436
Asylrecht, internationaler Schutz und nationale Abschiebungsverbote	441
EuGH: Einzelfallprüfung auch beim Ausschluss vom subsidiären Schutz erforderlich	441
Asylverfahrens- und -prozessrecht	443
EuGH: Rechtsschutzbedürfnis für Aufstockung vom subsidiären zum Flüchtlingsschutz	443
BVerwG: Rechtsbehelfsbelehrung zu Abfassung der Klage in deutscher Sprache nicht unrichtig	444
Aufenthaltsrecht	449
OVG Berlin-Brandenburg: Recht auf Elternnachzug auch bei eingetretener Volljährigkeit des Kindes	449
OVG Nordrhein-Westfalen: Pauschale Wohnsitzzuweisung für Schutzberechtigte ist rechtswidrig	450
Anmerkung von Claudius Voigt zum Urteil des OVG Nordrhein-Westfalen	454
Abschiebungshaft und Ingewahrsamnahme	459
BGH: Keine Fluchtgefahr bei verzögerter Passvorlage und Vorbringen von Abschiebungshindernissen	459

ASYLMAGAZIN – Zeitschrift für Flüchtlings- und Migrationsrecht

Das ASYLMAGAZIN liefert aktuelle Hintergrundinformationen zu den rechtlichen Fragen rund um die Themen Flucht und Migration. Der Abonnement-Preis beträgt 62 € für neun Ausgaben im Jahr. Weitere Informationen und ein Bestellformular finden Sie bei <https://menschenrechte.ariadne.de/zeitschrift-asylmagazin/> sowie bei www.asyl.net.



In Kooperation mit

